

Gliederung – Sprache

1. **Fallbeispiel Grundschule**

- 1.1 Lia (1. Klasse)
- 1.2 Impulsfragen zu Lia
- 1.3 Ideen für die Praxis (Lia)
- 1.4 Allgemeine Impulsfragen
- 1.5 Allgemeine Impulsfragen – fachspezifische Antworten (Sprache)

2. **Fallbeispiel Mittelschule**

- 2.1 Noah (9. Klasse)
- 2.2 Impulsfragen zu Noah
- 2.3 Ideen für die Praxis (Noah)
- 2.4 Allgemeine Impulsfragen
- 2.5 Allgemeine Impulsfragen – fachspezifische Antworten (Sprache)

- 3. Exkurs: Lehrer:innensprache: Modellierungstechniken
- 4. Daten und Fakten zum Förderschwerpunkt Sprache
- 5. Material und Vertiefung
- 6. Literaturverzeichnis
- 7. Herausgeberschaft und Lizenzhinweis

Fallbeispiel: Noah, 9. Klasse, Mittelschule



Noah ist 14 Jahre alt und besucht die neunte Klasse einer Mittelschule. Er wuchs einsprachig deutsch auf. In sozialen Situationen verhält er sich aufgeschlossen und freundlich. In schulischen Kontexten zeigt er erhebliche sprachliche Defizite.

Sein Sprachverständnis ist stark eingeschränkt. Dies zeigt sich insbesondere beim Verständnis komplexerer Anweisungen im Unterricht. Er benötigt oft eine Vereinfachung der Sprache oder visuelle Unterstützung, um Aufgabenstellungen zu erfassen.

Auch sein Leseverständnis ist gering. Er liest zwar auf einer grundlegenden Ebene, kann aber den Sinnzusammenhang von Texten oft nicht erfassen oder relevante Informationen extrahieren.

Noah verfügt über einen geringen Wortschatz, der es ihm erschwert, sich präzise auszudrücken oder am Fachunterricht aktiv teilzunehmen. Im Bereich der Grammatik zeigen sich deutliche Probleme: Seine Sätze sind oft syntaktisch vereinfacht, unvollständig oder weisen grammatikalische Fehler auf (z.B. falsche Tempusformen). Dies beeinträchtigt sowohl seine mündliche als auch seine schriftliche Ausdrucksfähigkeit erheblich. In schriftlichen Arbeiten fallen zudem Probleme mit der Satzstruktur und dem logischen Aufbau des Textes auf. Bei sprachlicher Überforderung reagiert Noah häufig mit sozialem Rückzug. Wenn er sich unter Druck gesetzt fühlt, kann es auch vorkommen, dass er für ein bis zwei Wochen der Schule fernbleibt.

Noah ist ein sportbegeisterter Jugendlicher. Er erzählt gerne von Sportereignissen, die er online verfolgt hat und spielt selber aktiv im Fußballverein.

Impulsfragen zu Noah



Kommunikation & Beziehungsarbeit

- Noah zieht sich zurück und schämt sich für seine Defizite. Wie kann die Lehrkraft ihm Feedback geben (Korrekturverhalten), ohne ihn bloßzustellen?
- Wie schafft die Lehrkraft eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der Noah sich traut, Verständnisfragen zu stellen?

Unterrichtsorganisation & Arbeitsgedächtnis

- Noah hat Probleme, langen Instruktionen zu folgen. Wie können Arbeitsaufträge und komplexe Texte so modifiziert werden, dass sein Arbeitsgedächtnis entlastet wird?
- Welche Phasen des Unterrichts stellen für Noah vermutlich die größte Hürde dar und wie könnte man diese strukturieren?

Visuelle Unterstützung & Strategien

- Woran kann sich Noah orientieren, wenn er den verbalen Input der Lehrkraft akustisch oder inhaltlich nicht vollständig erfasst hat?
- Welche Visualisierungen (Scaffolding) helfen ihm, Fachtexte zu erschließen, ohne dass das Material ‚kindlich‘ wirkt?

Allgemeine Impulsfragen

Blick auf den/die Schüler:in

- Welche internen und externen Ressourcen bringt der/die Schüler:in für sich und die Klassengemeinschaft mit?

Unterricht

- In welchen Phasen des Schultags fühlt sich der/die Schüler:in wohl und zeigt positive Verhaltensweisen?
- Welche Barrieren oder Probleme könnten für den/die Schüler:in im Unterricht auftreten?

Classroom-Management

- Welche Elemente des Classroom-Managements wären in der obigen Situation besonders hilfreich?

Beobachtung/Diagnostik

- Welche Formen der Diagnose stehen der Lehrkraft zur Verfügung?
- Auf welchen Kompetenzstufen befindet sich der/die Schüler:in? Wie könnten nächste Fördermaßnahmen aussehen?

Lehrkraft-Schüler:in-Beziehung

- Wie könnte die Lehrkraft die Beziehung zu dem/der Schüler:in stärken?

Klassengemeinschaft

- Wie kann ein positives Klassenklima gefördert werden?
- Wie könnten Lehrkraft und Klasse den/die Schüler:in unterstützen?

Unterstützungssysteme

- Welche Unterstützungssysteme könnte die Lehrkraft aktivieren bzw. für den/die Schüler:in nutzbar machen?

Förderschwerpunkt Sprache



Definition

Beeinträchtigung der Sprache, des Sprechens, des Redeflusses, der Stimme und des Schluckens.

Störung der Sprachentwicklung: Verzögerung im Sprachentwicklungsprozess bis ins Schulalter und darüber hinaus.

Erscheinungsformen

Spezifische Spracherwerbsstörung: Betroffenen Kindern gelingt es nur unter erschwerten Bedingungen, sich das linguistische Regelsystem ihrer Muttersprache anzueignen, wobei für Art und Ausmaß der sprachlichen Problematik keine offensichtlichen Primärbeeinträchtigungen verantwortlich gemacht werden können.“ (vgl. Kannengieser 2015, S. 7)

(Selektiver) Mutismus: Betroffene Kinder schweigen in (spezifischen) sozialen Situationen, obwohl sie über ausreichende sprachliche Fähigkeiten verfügen. (vgl. Starke & Subellok, 2015, 1)

Stottern und Poltern (Redeflussstörung)

Maßnahmen

Sprachtherapie / Logopädie

Alternative Möglichkeiten zur Mitarbeit (z.B. Symbole, Gestik, Mimik)

Gegenseitige Achtung und Wertschätzung

Keinen Druck ausüben

Aufklärung der Mitschüler:innen

Nachteilsausgleich

Enttabuisierung des Stotterns (angstfreies Sprechen ermöglichen)

Sprachliche Optimierung (z.B. spezifisch akzentuierte Lehrer:innensprache, Optimierung von Texten, leicht verständliche Sprache); **keine** inhaltliche Vereinfachung

Visualisieren und Vergegenständlichen

Wortschatzarbeit als Unterrichtsprinzip

Schüler:innen aussprechen lassen

Korrekte Wiederholung fehlerhafter Sätze, ohne die Fehler zu kommentieren

Stellen offener Fragen, sodass Sprechen geübt wird

(vgl. Mayer 2020; Kiel et al. 2018)

Herausgeberschaft und Lizenzhinweis



- **Herausgeber:** Projekt BAS!S 2.0 – Arbeitskreis Fallbeispiele *Basiskompetenzen Inklusion für die Regelschule*
- **Mitglieder des Arbeitskreises:** Andreas Janka (LMU), Fabian Schwab (FAU), Johanna Brünker (JMU), Julia Mach-Würth (Universität Bamberg)
- **Hauptverantwortlich für dieses Modul (Sprache):** Fabian Schwab, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, basis.schwab@fau.de
- **Lizenz & Nutzung:** Dieses Werk ist lizenziert unter einer **Creative Commons CC BY-SA 4.0 Lizenz**.
Sie dürfen das Material teilen und bearbeiten, sofern Sie den Urheber nennen und das neue Werk unter denselben Bedingungen veröffentlichen. Die Fallbeispiele dürfen nicht kommerziell genutzt werden.
- **Bild- & Tonrechte:** Die in den Fallbeispielen verwendeten Bilder und Audios wurden mit KI-Tools von **fobizz** und **google** generiert.
- **Stand:** Mai 2026



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg



UNIVERSITÄT
BAYREUTH

